Bild: fotolia_olga, VDE Verlag

Wichmann Innovations Award

Auf der Intergeo 2018 in Frankfurt/M. hat der Wichmann Verlag zum siebten Mal den Wichmann Innovations Award verliehen. Auf den folgenden Seiten stellen die beiden Gewinner ihre Produkte bzw. Lösungen in zwei Praxisbeiträgen vor.

Gewinner in der Rubrik Hardware war der Leica BLK3D. Es handelt sich dabei um ein Gerät, das 3D-Messungen mit hoher Genauigkeit in Echtzeit ermöglicht. Durch die integrierte Edge-Computing-Funktion sind zeitaufwendige Netzwerkverbindungen und Cloud-Services für die Berechnung der Daten überflüssig, sodass Entscheidungen im täglichen Arbeitsablauf schneller getroffen werden können.

In der Rubrik Software landete das Produkt Rheticus Displacement Service & Network Alert von Planetek Italia S. r. l. auf dem 1. Platz. Rheticus prozessiert Sentinel-1-Radardaten, um mit Millimetergenauigkeit Informationen über Bodeninstabilitäten zu liefern. Somit kann ein Monitoring von Bodenhebungs- und -senkungsbewegungen erstmalig großflächig, kontinuierlich, automatisiert und mit einer schlüsselfertigen und kostengünstigen Lösung durchgeführt werden.

Die Bewerbungsphase für den Wichmann Innovations Award 2019 beginnt am 25. April. Der Preis wird wieder in einem zweistufigen Abstimmungsverfahren vergeben: Im ersten Schritt des Abstimmungsverfahrens bewertet eine unabhängige Expertenjury aus den Einreichungen die Top-Produkte und -Anwendungen nach den Kriterien

- Innovationsgrad,
- Nutzerfreundlichkeit und
- Praxisnähe.

Die Bewertung der Jury fließt wie im letzten Jahr wieder in die finale Bewertung mit ein. In einem Publikums-Voting werden dann die besten Produkte gesucht, die auf der Intergeo in Stuttgart ausgestellt werden.

Nähere Informationen zum Wichmann Innovations Award 2019 werden wir Ihnen in der gis.Business 2/2019 präsentieren.

www.gispoint.de/wia